

Zu den Abbildungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Beiträge zur Geschichte Nidwaldens**

Band (Jahr): **29 (1964)**

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zu den Abbildungen

Alle abgebildeten Gegenstände befinden sich im Historischen Museum in Stans.

- Umschlag Fragment einer Marienfigur aus der Kapelle St. Jakob in Ennetmoos, Sandstein, um 1300, 25 cm.
- Tafel 1 Reiterfigürchen, ausgebaggert in der Lopp in Stansstad, Zinn, Mitte 13. Jahrhundert, 5,7 cm lang, 6,2 cm hoch.
Medaillon, ausgebaggert in der Lopp in Stansstad, Zinn, erste Hälfte 13. Jahrhundert, Durchmesser 4,4 cm, Gesamthöhe 6,4 cm.
Beide Gegenstände sind vorübergehend vom Historischen Verein in der Schatzkammer des Rathauses deponiert.
Lit.: 26. Jahresbericht des Schweizerischen Landesmuseums in Zürich, 1937, S. 70.
- Tafel 2 Madonna mit Kind, aus dem ehemaligen Siechenhaus in Frönhofen, um 1450–1475, 80 cm.
- Tafel 3 St. Anna selbdritt aus der Alpkapelle Rinderbüel in Emmetten, zweite Hälfte 15. Jahrhundert, 67 cm.
- Tafel 4 Johannes der Täufer, laut Eingangskatalog aus dem Kanton Luzern, Ende 15. Jahrhundert, 124 cm.
Daneben zwei Säulenschäfte der Schallöffnungen am romanischen Kirchturm in Stans, um 1200.
- Tafel 5 Franz Xaver und Karl Borromäus aus der alten Pfarrkirche Emmetten, Holz, um 1750, 101 cm.
Daneben zwei Säulen und Kämpfer der Schallöffnungen am romanischen Kirchturm in Stans, um 1200, 161 cm.
Standesscheibe von Obwalden vom Jahre 1634, erworben aus der Sammlung Denier.
- Tafel 6 Spätgotisches Flügelaltärchen von Altzellen, Schrein 123 cm hoch und 118 cm breit. Auf dem linken Flügel die Hl. Katharina, auf dem rechten Flügel «St. Ursus und seine Gesellschaft».
Die Figuren im Gehäuse stammen aus der alten Dorfkapelle in Hergiswil, Beginn des 16. Jahrhunderts. Maria und Johannes (von einer Kreuzigungsgruppe) 70 cm, Sebastian 85 cm.
- Tafel 7 Altarschrein von ca 1509 aus der Pfarrkirche Wolfenschießen (Mittelfigur Theodul flankiert von den beiden Johannes) Ausschnitt mit Theodul, 85 cm, und Johannes dem Täufer, 79 cm.
Gehäuse 116 cm breit und 136 cm hoch.
- Tafel 8 Figur des Apostels Johannes, 79 cm, aus dem Wolfenschießer Altar (Tafel 7).
- Tafel 9 Jakobus der Ältere aus der alten Pfarrkirche Emmetten, Holz, um 1650, 145 cm.

- Tafel 10 Bruderklausen-Statuette von Alois von Matt, kupferversilbert,
nach 1750, 19,5cm.
- Tafel 11 Spätgotisches Archivkästchen aus dem alten Rathaus in Stans,
15. Jahrhundert, Höhe 40 cm, vordere Breite 38,5 cm, hintere Breite 56 cm,
Tiefe 30 cm.
Obrigkeitlicher Kaffeekrug aus dem Rathaus in Stans, 36 cm.
- Tafel 12 Oeluhr aus dem Frauenkloster St. Klara in Stans, 65 cm.
Glas mit geschliffenen Wappen der XIII Orte, 12 cm.
Glas mit gemalten Wappen der XIII Orte, 18 cm.

